

## **Niederschrift**

über die 10. Sitzung des Ortsgemeinderates Spiesheim am Montag, dem 17.10.2005, um 20.00 Uhr in der Sängershalle, Raum 1, in 55288 Spiesheim, Niederstrasse 4

### **TOP 2 – Fragen der Einwohner**

Es wurden keine Fragen gestellt.

### **TOP 3 – Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Renovierung des Hallenbodens in der Sängershalle**

Es wurde einstimmig beschlossen, den Auftrag zur Renovierung des Hallenbodens gemäß Beschlussvorlage an die günstigste Anbieterfirma Wilms GmbH, Wiesentheid, zu vergeben.

Die Gewährleistung durch die Firma Wilms macht es zwingend erforderlich, weitere Wagen für die Bühnenteile und Tische anzuschaffen, damit das Gewicht gleichmäßiger verteilt wird. Dies gilt auch für den Mattenwagen der SG. Außerdem sind alle Wagen mit größeren Rollen auszustatten.

Es bestand Einigkeit, den PU-Belag farblich wie Grund-/Farbton Nr. 151-020 „spring-blue“ entsprechend der vorliegenden Mustertafel, zu bestellen.

### **TOP 4 – Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Nutzung des alten Ratssaales als Musikproberaum bzw. als Nutzung für einen Jugendraum**

Ortsbürgermeister Schmitt informierte über das Ergebnis der Beratung des Kulturausschusses in seiner letzten Sitzung. Nach gründlicher Abwägung aller Argumente beschloss der Rat der OG Spiesheim einstimmig, den alten Ratssaal als Jugendraum zu nutzen.

Die Angelegenheit wird zur weiteren Planung und Abstimmung dem Kultur- und Sportausschuss übertragen.

### **TOP 5 – Beratung über Renovierung Ehrenmal und Renovierung Einfriedungsmauer; hier: Ehrenmal Lidingsstraße**

Zur Renovierung des Ehrenmals verlas Ortsbürgermeister Schmitt das Schreiben des Bauamtes der VG Wörrstadt vom 30.08.2005. Eine außerplanmäßige Ausgabe ist somit nicht notwendig geworden.

In Zusammenhang mit der Einfriedungsmauer verlas Ortsbürgermeister Schmitt folgende Schreiben:

- Schreiben der Katholischen Kirchengemeinde vom 08.08.2005
- Schreiben der VG Wörrstadt, Herrn Bürgermeister Conrad, vom 15.08.2005
- Schreiben des Referats Landespflege der Kreisverwaltung vom 19.07.2005.

Nach kurzer Beratung wurde dem Vorschlag von RM Iris Keller zugestimmt, in einem gemeinsamen Gespräch mit Vertretern der Katholischen Kirchengemeinde einen möglichen Konsens zu finden.

## **TOP 6 – Mitteilungen und Anfragen**

- Die Renovierungsarbeiten des Feldweges „Am Hohlweg“ sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Endabnahme erfolgt in Kürze.
- Es erfolgte Information zur Verbandsgemeindeumlage sowie zur Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2005 (Schreiben vom 27.09.05).
- Folgende Schreiben des Ordnungsamtes der VG Wörrstadt zum Vollzug des Gaststättengesetzes (GastG) wurden zur Information verlesen:
  - Schreiben vom 20.09.2005 - Schankerlaubnis (Gestattung) aus besonderem Anlass: Betrifft den Ausschluss von sogenannten „Alkopops“ bei allen örtlichen Veranstaltungen.
  - Schreiben vom 07.10.2005 - Schankerlaubnis (Gestattung) für gemeindeeigene Objekte.
- Das Schreiben des Verkehrsvereins zur Fertigstellung der Rad- und Wanderwege wurde dem Ortsbeigeordneten Willi Schmitt zur Absprache im Bauernverein übergeben. Der Plan ist zu überprüfen und ein Stellplatz für eine Ruhebänk festzulegen und einzuzeichnen.
- Der öffentlich-rechtliche Vertrag zur Gewässerunterhaltung zwischen der Verbandsgemeinde und den Ortsgemeinden ist unvollständig. Im Plan, § 5, müssen die fehlenden künstlich angelegten Gewässer ergänzt werden. Die Angelegenheit wurde ebenfalls dem Bauernverein zur Kennzeichnung übergeben.
- Frau Sandra Kern wird gebeten, seitens der Verbandsgemeindeverwaltung das restliche Holz im Bereich Spiesheimer Bach – Brücke - abholen zu lassen.
- Es erfolgte Information zur Inventurrichtlinie der VG Wörrstadt im Zusammenhang mit der Einführung der Doppik.
- Friedhofsangelegenheiten:
  - Der an den Hohlweg grenzende Zaun des Friedhofes links und rechts von der Mauer wird durch eine einreihige Lingusterhecke ersetzt.
  - Der freie Hang zum neuen Friedhofsfeld wird entsprechend der Empfehlung von Bernd Mann mit Storchenschnabel und einigen Sträuchern bepflanzt.
  - Auf dem neuen Teil des Friedhofes sollen zwei Wasserbecken aufgestellt werden. Ein Wasserbecken wird vom SPD-Ortsverein gestiftet. Ein Weiteres wird vom 61er-Kerbejahrgang und den Landfrauen gespendet. Bernd Mann wird die Becken auf Veranlassung der Spender bei der Firma Waldmann in

Alzey bestellen.

- Für Aufräumarbeiten an der Sangerhalle und im Ratskeller sollte im Januar 2006 ein geeigneter Termin vorgemerkt werden, damit rechtzeitig ein Container bestellt werden kann. Außerdem sollen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen die Bierzeltgarnituren überholt werden. Zwei zusammenhängende Tage für diese Arbeiten wären sinnvoll. Die Terminabstimmung erfolgt bei der Ringversammlung am 14.11.2005.
- Das Protokoll zur letzten Sitzung des Kulturausschusses mit Rückblick und Vorschau auf das Jahr 2006 wurde an die Ratsmitglieder verteilt.
- Die diesjährige Kriegsgräber-Sammlung findet in der Zeit vom 01.-21.11.2005 statt. Ortsbürgermeister Schmitt schlug vor, diese Sammlung künftig abwechselnd von den örtlichen Vereinen durchführen zu lassen. Sollten sich keine freiwilligen Sammler finden, wäre diese von den Ratsmitgliedern zu übernehmen.
- Für das Konzert am Samstag, den 22.10.2005, in der Sangerhalle hat die Sangervereinigung eine Miete in Höhe von 40 EUR zu entrichten. Nach eingehender Beratung einigte sich der Rat auf diesen Betrag im Sinne der Gleichbehandlung mit dem Posaunenchor.

Die Überarbeitung der vorliegenden Satzung ist zwingend erforderlich, da die Uberlassungsbedingungen nicht eindeutig geregelt und in diesem Fall keinesfalls kostendeckend sind. Die Angelegenheit soll zur Beratung und Beschlussfassung in die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen werden. RM Müller bat um frühzeitige Beschlussvorlage.

- Die Autobahnmeisterei wird angeschrieben und aufgefordert, umgehend am Regenrückhaltebecken „In der Ostert“ die Hecken zurück zu schneiden.
- Die Weide am Friedhof muss dringend eingekürzt werden. Die VG-Verwaltung wird gebeten, Entsprechendes zu veranlassen.
- Ortsbeigeordneter Müller wies auf die Beilage zur diesjährigen Adventsfenster-Aktion hin, die mit dem nächsten VG-Nachrichtenblatt an alle Haushalte verteilt wird.
- Die Auffangbecken in der Gemarkung müssen ausgebaggert werden. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird aufgefordert, die Arbeiten auszuschreiben.
- Der gemeindeeigene Toilettenwagen kann „eingewintert“ werden.
- Der Teerhaufen auf dem Schredderplatz wird auseinander gezogen und verteilt.
- Die Mietverhältnisse zu den Parkplätzen am alten Rathaus in der Mittelstraße sind zu klären.
- Wegen der Ablagerungen am Kasweg durch das Weingut Böhm, Wörrstadt, wurde bereits das Ordnungsamt eingeschaltet. Bisher gibt es keine Handhabe.

Ortsbürgermeister Schmitt wird weitere Recherchen anstellen.

- Wegen des desolaten Zustandes der Mauer am Käsweg ist die Zuständigkeit zu klären.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung hatten die Zuhörer Gelegenheit, Fragen zur Tagsordnung zu stellen. Es wurden jedoch keine Fragen gestellt.

Alle Zuhörer verließen den Sitzungsraum.

-----  
Der Vorsitzende Obgm. Schmitt

-----  
Die Schriftführerin S. Wilhelm